



# -Press

Informationsblatt der  
Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.

5. JAHRGANG

November 2004



## IN DIESER AUSGABE

Vereinsnachrichten

Seite 2

Rund um die S-Bahn

Seite 3

Verschiedenes

Seite 4

Impressum

Seite 4

Die IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Kronstadter Straße 50, 81677 München.

Internet: [www.igsbahn-muenchen.de](http://www.igsbahn-muenchen.de). eMail: [info@igsbahn-muenchen.de](mailto:info@igsbahn-muenchen.de)

## Vereinsnachrichten



### Vermarktungskonzept des ET 420 001

Der ET 420 001 soll als Museumsfahrzeug erhalten bleiben. Für die IGS stellt sich nun die Frage, wie wir dazu einen Beitrag leisten können.

Auf der außergewöhnlichen Mitgliederversammlung am 13.11.04 im Meisterverein wurde ein Vermarktungskonzept vorgestellt, wie die IGS den Zug in Kooperation mit dem Eisenbahnmuseum Nürnberg präsentieren soll. Vom Vorstand wurden folgenden Gruppen vorgeschlagen, in denen sich die Mitglieder kreativ einbringen sollen:

**Lokführer; Sicherheit; Service; Fahrzeug** (Reinigung und Schmücken); **Catering** (Verteilung von Lebensmitteln, keine Herstellung); **Presse**.

Es ist darauf zu achten, dass bei einigen Gruppen Voraussetzungen erfüllt werden müssen, wie z. B. Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für den ET 420; Mindestalter; Gesundheitszeugnis; ...

Des Weiteren wurden noch zwei Gruppen definiert: **Werkstatt** und **TFZ-Schau**. Die Einteilung der Mitglieder in diese beiden Gruppen ist unabhängig von den oben aufgeführten. Die Gruppe TFZ-Schau unterteilt sich noch in drei Untergruppen: **Lokführer, Begleiter im Fahrgastraum** und **Infostand**.

Dieses Vermarktungskonzept wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen. Das beschlossene Konzept sowie eine Rückmeldung für die Mitglieder, die bei der Versammlung nicht anwesend waren, liegt dieser Ausgabe der IGS-Press bei. In dieser Meldung sollen sich die Mitglieder bei den Teams eintragen, bei denen sie aktiv und verbindlich mitmachen wollen. Bitte den Rückgabetermin beachten!!

**Samstag, 25.12.2004!!!**

---

### Neuwahl des 2. Vorsitzenden bei der Jahreshauptversammlung

Aus persönlichen Gründen tritt der bisherige 2. Vorsitzende Marcus Bölt aus dem Amt zurück. Deswegen steht zur Hauptversammlung am 07.02.2005 die Neuwahl dieses Amtes an. Damit die Vereinsarbeit weiterhin reibungslos funktioniert, bittet Euch der Vorstand bis zur Versammlung zu überlegen, wer dieses Amt zukünftig übernehmen soll.

---

### Mitgliederversammlung und Weihnachtsfeier

Am 06.12.2004 findet im "Meisterverein" eine Mitgliederversammlung mit nachfolgender Weihnachtsfeier statt. Auf der Versammlung berichtet der Vorstand über die "Meilensteine" im Vereinsjahr 2004. Nach Abschluss der Versammlung werden wir in die "staade" Zeit hineinfeiern.

---

### Verabschiedung des ET 420

Am 04.12.2004 ist es soweit. Ab diesem Tag hat in München der ET 420 offiziell als Linienfahrzeug ausgedient. Um diese Baureihe gebührend zu verabschieden, veranstaltet die S-Bahn München GmbH eine letzte Abschlussfahrt. Diese Fahrt ist jedoch nur geladenen Gästen vorbehalten. Ein Bericht über diese Fahrt erscheint in der nächsten IGS-Press.

## Rund um die S-Bahn

### Hamburg: 50 Jahre S1 nach Wedel (Teil 2)

von Jan Gnoth

Erst im Jahre 1949 griff die damals neugegründete Deutsche Bundesbahn die Planungen für die Gleichstrom-S-Bahn nach Wedel wieder auf. Auf den von den Nationalsozialisten angedachten 2-gleisigen Ausbau wurde jedoch verzichtet. Da die Kapazitäten der vorhandenen Unterwerke ausreichte, konnte die Gleichstrom-S-Bahn am 14. Mai 1950 von Blankenese nach Sülldorf erweitert werden. Für die Erweiterung nach Wedel war ein weiteres Unterwerk erforderlich, welches in Rissen errichtet wurde. Nach Fertigstellung dieses neuen Unterwerkes konnte die S1 am 22. Mai 1954 nach Wedel erweitert und die Dampfzüge auf dieser Strecke endgültig ersetzt werden.

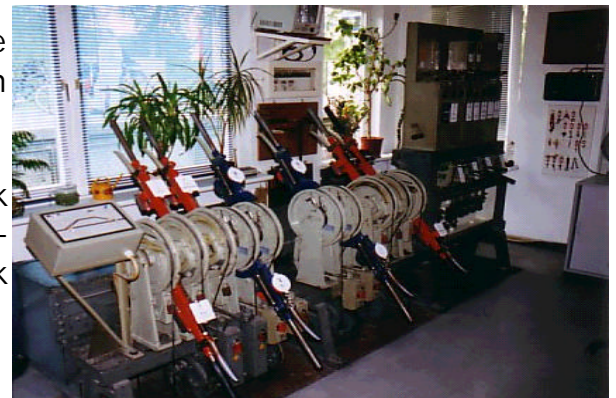


471 062 in Sülldorf mit Formsignal. Foto: Jan Gnoth

Inzwischen ist es 50 Jahre her, dass der erste elektrische S-Bahnzug in Wedel eingefahren ist. Dieses 50jährige Jubiläum wurde am Himmelfahrtsdonnerstag, 20. Mai 2004 gefeiert. Der 471 062 verkehrte stündlich zwischen Blankenese und Wedel.

In Wedel fand im Bahnhof eine Fotoausstellung über die Geschichte der Strecke Blankenese - Wedel statt und in Sülldorf konnte das Stellwerk besichtigt werden.

Das Stellwerk in Sülldorf ist das letzte Hebelstellwerk im Bereich der Hamburger S-Bahn und wird nach derzeitigem Stand der Planungen auch das letzte Stellwerk dieser Art in ganz Deutschland sein.



Das Hebelstellwerk Sülldorf. Foto:Jan Gnoth

### Beschreibung des bei der 50-Jahr-Feier nach Wedel eingesetzten 471 062

Der 471 062 wurde 1954 gebaut und stammt aus dem 3. Baulos der Baureihe 171. Ursprünglich war die Lieferung des 3. Bauloses für 1943 vorgesehen. Aufgrund der Handlungen zu jener Zeit konnte das 21 Einheiten umfassende 3. Baulos erst zwischen 1954 und 1955 geliefert werden. 1968 erfolgte die Umzeichnung in das rechnergestützte Bezeichnungssystem, aus 171 wurde 471. Ursprünglich wie alle Hamburger S-Bahnzüge der Baureihen 171 und 170 blau lackiert, wurde 062 Ende der 70er Jahre in das damals aktuelle Farbkonzept der Deutschen Bundesbahn türkis-crème umlackiert. In dieser Farbgebung präsentiert sich 062 auch noch heute. Der 471 062 war als letzter Vertreter seiner Baureihe bis 26. Oktober 2001 im Einsatz und wird seitdem bis Ende 2004 als historisches Fahrzeug für besondere Anlässe betriebsfähig vorgehalten. Wenn im Dezember 2004 die Frist abläuft, wird 062 abgestellt und dann für einige Jahre von der Bildfläche verschwinden. Die historische S-Bahn Hamburg hofft, ab Anfang 2005 den 471 082 zur Verfügung zu haben, damit auch weiterhin ein historisches Fahrzeug zu besonderen Anlässen eingesetzt werden kann. Vielleicht wird 062 eines Tages wieder in Betrieb genommen und neben dem blauen 082 in türkis-crème den letzten Betriebszustand repräsentieren.

## Verschiedenes

### Termine:

04.12.2004	Verabschiedung ET 420
06.12.2004	Mitgliederversammlung mit Weihnachtsfeier
10./11./12.12.2004	Fahrplanwechsel
03.01.2005	Stammtisch "Zum Meisterverein"
07.02.2005	Jahreshauptversammlung
07.03.2005	Stammtisch "Zum Meisterverein"
04.04.2005	Stammtisch "Zum Meisterverein"
02.05.2005	Mitgliederversammlung
06.06.2005	Stammtisch "Grub"
04.07.2005	Stammtisch "Grub"
16.07.2005	Grillfeier Steinhausen
01.08.2005	Stammtisch "Grub"

### Grillfeier

Am 17.7.2004 hatte sie wieder stattgefunden, die berühmte Grillfeier der IG S-Bahn auf dem Parkplatz in Steinhausen. Jeder der Zeit und Lust dazu hatte, war eingeladen. Auf diese Einladung hin sind zahlreiche Leute nach Steinhausen gekommen, um gemeinsam zu grillen, rat-schen, trinken und Spaß zu haben. Das Wetter war am Anfang bestens, bis es spät am Abend zu regnen begonnen hatte, was aber der Stimmung keinen Abbruch getan hatte. Und so wurde bis ca. 3 Uhr in der Früh gefeiert.

### "Nächster Halt: Olympia-Einkaufszentrum" - Verlängerung der U1 nach Norden

Am 31. Oktober diesen Jahres wurde der nächste Bahnhof entlang der U1-West eröffnet: der Kreuzungsbahnhof Olympia-Einkaufszentrum (OEZ).

Auch in diesem unterirdischen Bauwerk tritt ein Kunstwerk in selbstbewussten Dialog mit der Architektur. Olaf Metzel setzt im Sperrengeschoss große Themen unserer Zeit in Szene: Mobilität und Schnelligkeit. In drei Metern Höhe installiert der Künstler übereinander angeordnete Autobahnleitplanken, ein klassisches Motiv der Straße. Sie winden sich um die U-Bahn-typischen Säulen in der Schalterhalle. Metzels Skulptur bezieht sich auf das Umsteigen zwischen den U-Bahnlinien, spielt aber auch auf ein viel diskutiertes Politikum an: Umsteigen von der Straße auf die Schiene.

Der dreigeschossige Bahnhof - Sperrengeschoss, Bahnsteighalle U1, Bahnsteighalle U3 - wurde in Schlitzwand-Deckelbauweise erstellt.

Diese Baumethode ist beim Münchner U-Bahn-Bau Standard. Sie ermöglicht unter anderem große stützenfreie Räume und gute Übersichtlichkeit. Faktoren, die wesentlich zum Gefühl von Sicherheit bei den Fahrgästen beitragen.

Quelle: Baureferat LH München

### IMPRESSUM

Die IGS-Press ist ein Informationsblatt der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V., Kronstadter Straße 50, 81677 München. Internet: [www.igsbahn-muenchen.de](http://www.igsbahn-muenchen.de). eMail: [info@igsbahn-muenchen.de](mailto:info@igsbahn-muenchen.de). Bankverbindung: Sparda Bank München eG, BLZ 70090500, Kto-Nr. 2473070. Namentlich gekennzeichnete Artikel/Fotos unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nur nach vorheriger, schriftlicher Genehmigung, sowie unter Nennung des Namens für andere Medien (print und/oder elektron.) verwendet werden. Kommentare beinhalten die Meinung des Verfassers und nicht der Interessengemeinschaft S-Bahn München e.V.

Chefredakteur: Wolfgang Schmid(ws), Redaktion: V.i.s.d.P.: Marcus Bölt(mb), Gerhard Hauptmann(gh); Stephanie Gottstein(sg)

Titelbild: ET 420 174-4 in Solingen-Ohligs am 03.08.04 Marcus Bölt